

PRESSEMITTEILUNG

Deutscher Kulturrat übernimmt Schirmherrschaft für das Internet-ABC:

„Kommunikationskultur im Netz fördern – von Anfang an“

Düsseldorf, 28. November 2016. Der Deutsche Kulturrat e.V. übernimmt die Schirmherrschaft für die „Internet-ABC“-Medienkompetenzinitiative. Das wurde heute anlässlich des nordrhein-westfälischen Tags der Medienkompetenz 2016 in Düsseldorf bekannt gegeben.

Seit 2001 zählt das Internet-ABC zu den bekannten Medienkompetenz-Plattformen im Netz. Nach dem Motto „Wissen, wie’s geht!“ macht sich der gleichnamige Verein dafür stark, Kinder spielerisch und sicher an den Umgang mit dem Internet herzuführen und veröffentlicht seine Angebote überwiegend über die Website www.internet-abc.de. **Prof. Christian Höppner**, Präsident des Deutschen Kulturrates e.V.: „Medienkompetenz wird als eine technologische Kompetenz verstanden, dabei bedarf es vor allem einer kulturellen Kompetenz, um die Chancen des Internets nutzen und den Risiken begegnen zu können. Das Internet-ABC zeigt, wie das geht.“

Dafür spricht die Online-Plattform Eltern, Pädagogen und Kinder gesondert und mit speziell auf sie zugeschnittenen Angeboten an: Die vertonten Lernmodule etwa zu Themen wie Suchmaschinen, Datenschutz oder soziale Netzwerke vermitteln Kindern spielerisch das Basiswissen darüber, wie das Netz funktioniert, was es für Möglichkeiten bietet und wie man sich sicher im Netz bewegt. Das erarbeitete Wissen können die Kinder anschließend beim „Surfschein“ testen.

Die Lernmodule lassen sich zudem optimal im Unterricht einsetzen. Lehrkräfte haben dabei die Möglichkeit, die Aufgabenstellungen individuell auf den Kenntnisstand des Schülers anzupassen. Weitere Praxishilfen zur Unterrichtsgestaltung sowie konkrete Hilfestellung bei alltäglichen Fragen zu Datenschutz und Urheberrecht, aber auch zur Prävention oder Aufarbeitung in Fällen von Cybermobbing runden das Angebot für Lehrkräfte ab.

Für Eltern hält die Plattform hilfreiche Informationen und Tipps bereit. Das Internet-ABC unterstützt sie bei Fragen rund um die Medienerziehung innerhalb der Familie und hilft bei ganz alltäglichen Unsicherheiten der Internetnutzung.

„Wer schreiben will, muss das ABC können. Genauso wichtig ist es heute, die Grundregeln im Internet zu lernen, denn es ist längst ein zentraler Teil unseres Lebens. Das wollen wir mit unserer Arbeit fördern“, sagt **Mechthild Appelhoff**, die Vorsitzende des Internet-ABC e.V.: „Denn nur wer sich auskennt, kann sich selbst vor möglichen Online-Risiken schützen und an den vielfältigen Möglichkeiten, die das Netz bietet, aktiv teilhaben: Das gilt für Kinder und Erwachsene gleichermaßen. Entsprechend freuen wir uns sehr, dass der Deutsche Kulturrat entschieden hat, das Internet-ABC durch die Übernahme der Schirmherrschaft zu unterstützen.“

Mit dem Internet-ABC ist es das erste Mal, dass der Deutsche Kulturrat e.V. eine Schirmherrschaft übernimmt. Hierzu sagt **Prof. Christian Höppner**: „Das Internet dient dem Wissenserwerb, der sozialen Interaktion sowie der gesellschaftlichen und kulturellen Teilhabe. Das Erlernen des richtigen Umgangs mit dem Netz ist damit Bestandteil kultureller Bildung – und sollte dementsprechend auch frühzeitig vermittelt werden.“

Der Deutsche Kulturrat e.V. ist der Spitzenverband der Bundeskulturverbände. 247 Bundeskulturverbände und Organisationen haben sich in acht Sektionen dem Deutschen Kulturrat angeschlossen. Er ist der Ansprechpartner der Politik und Verwaltung des Bundes, der Länder und der Europäischen Union in allen kulturpolitischen Angelegenheiten. Ziel des Deutschen Kulturrates ist es, kulturpolitische Diskussionen auf allen politischen Ebenen anzuregen und für Kunst-, Publikations- und Informationsfreiheit einzutreten. Zu den Schwerpunktthemen zählt auch die kulturelle Bildung. Gegründet wurde der Dachverband 1981 als politisch unabhängige Arbeitsgemeinschaft kultur- und medienpolitischer Organisationen und Institutionen.

Über das Internet-ABC

Das Internet-ABC ist ein spielerischer Ratgeber für den Einstieg ins Internet. Als Kompass zur Orientierung bietet es praxisnahe und leicht verständliche Informationen über den sicheren Umgang mit dem World Wide Web. Die Plattform richtet sich an Kinder von fünf bis zwölf Jahren und auf eigenen Seiten an Eltern und Pädagogen. Die Website ist nicht kommerziell, sicher und werbefrei.

Das Projekt wird von dem gemeinnützigen Verein Internet-ABC e. V. getragen, dem die 14 deutschen Landesmedienanstalten angehören. Fördermitglieder sind die Clearingstelle Medienkompetenz der Deutschen Bischofskonferenz, der Deutsche Kinderschutzbund e.V., die Evangelische Kirche in Deutschland, die Initiative D21 e.V. und die Stiftung Digitale Chancen. Die Projektdurchführung obliegt dem Verein Internet-ABC und dem Grimme-Institut, Marl. Für seine medienpädagogische Arbeit wurde das Internet-ABC bereits mehrfach ausgezeichnet. In 2012 erhielt der Verein als erste deutsche Einrichtung den internationalen King-Hamad-bin-Isa-Al-Khalifa-Preis der UNESCO und wurde zudem mit dem Deutschen Bildungsmedienpreis digita 2012 und der Comenius-EduMedia-Medaille geehrt.

Weitere Informationen

Mechthild Appelhoff / Gabriele Becker / Anja Magno
Geschäftsstelle Internet-ABC e.V.
c/o Landesanstalt für Medien NRW
Zollhof 2, D-40221 Düsseldorf
Tel: 0211/77007-172
Mail: internet-abc@lfm-nrw.de

Pressekontakt. planpunkt: PR GmbH. Stephan Tarnow, Carla Meyer. Tel: 0221-91 255 710.
post@planpunkt.de